

Im Laufschrift über die Alpen

Vier Sauerländer nehmen am Wettlauf im Hochgebirge teil

Kreis Olpe.

Die Sauerländer Sportler zählen zu den besonders Harten und Zähnen. Kein Wunder, schließlich finden sie in ihrer Heimatregion perfekte Trainingsbedingungen für Oberschenkel, Waden & Co. Nachdem ein heimisches Rennrad-Duo im vergangenen Jahr auf zwei Rädern die Alpen überquert hat, machen sich im kommenden Spätsommer vier Sauerländer nun dazu auf, das Hochgebirge im Laufschrift zu erobern. Sauerland-Tourismus schickt die zwei „Sauerland-Gore-Tex-Teams“ zum Gore-Tex Transalpine-Run, der vom 30. August bis zum 6. September stattfindet. Anne Gerlach tritt mit Carmen Otto als Damenteam an, Jürgen Baumhoff mit Peter Schneider als Herrenteam.

Dieser herausfordernde Transalpine-Run über die Gipfel – diesmal in acht Etappen vom deutschen Ruhpolding bis Sexten in Italien – gilt als eines der spektakulärsten Renn-Events der Welt. Da darf das Sauerland natürlich nicht fehlen. Darum schickt Sauerland-Tourismus heimische Läufer zu dieser Veranstaltung, begleitet sie zuvor beim Training und dokumentiert die Vorbereitungen für die Öffentlichkeit. „Die Teilnahme am Gore-Tex Transalpine-Run haben wir diesmal aber nicht ausgeschrieben, sondern zwei Team aus erfahrenen Läufern zusammengestellt“, erläutert Julia Göddeke vom Sauerland-Tourismus. „Denn die Bedingungen bei einem Lauf über die Alpen sind nochmal härter, also können wir nur Teilnehmer hoch schicken, die bereits Erfahrungen bei verschiedenen Extremeläufen gesammelt ha-



Das Herren- und das Damenteam machen sich fit für den Lauf über die Alpen (v.l.): Jürgen Baumhoff, Peter Schneider, Anne Gerlach und Carmen Otto.

ben.“ Die vier Läufer, die für das Sauerland starten, bringen genau diese Erfahrung mit. In der Vierer-Combo laufen sie schon seit einiger Zeit auf den Trails und Wanderwegen im Sauerland.

Für Carmen Otto aus Kirchhündem, Jahrgang 1975, ist das Laufen ein Hobby, seitdem sie denken kann.

Quartett ist schon fleißig im Training

„Nach unzähligen Asphaltkilometern wurde das Verlangen, in den Bergen – auch und gerade in den heimischen – zu laufen, immer stärker“, erzählt sie. An fast jedem Wochenende ist die Beamtin zu Trainings- oder Wettkampfläufen unterwegs. Ob Hollenlauf oder Rothaarsteigmaraathon – auch das Sauerland ist für sie die Arena, in der sie ihre Kräfte prüft. Fit hält sie sich zudem mit Mountainbiken und im Winter mit Skifahren.

Ihre Teampartnerin Anne Gerlach, Jahrgang 1976, steht

ihr in Sachen Elan in nichts nach. Die Sportlerin aus Olpe, die als Außendienstmitarbeiterin arbeitet, ist seit mehreren Jahren laufend unterwegs. Irgendwann machte sie sich von den asphaltierten Wegen auf zu naturnahen Trails. Mittlerweile liebt sie das Auf und Ab über schmale Pfade zu jeder Jahreszeit. In ihren Beinen stecken die Erfahrungen aus mehreren Stadtmarathons und Ultraläufen – auch die Alpen hat sie schon per pedes überquert. Außerdem lief Anne Gerlach auch mit einer Gruppe in der Wüste von Oman – da dürften die Berge eine wohliger abkühlende Abwechslung sein.

Jürgen Baumhoff, Jahrgang 1968, ist wohl der sportlichste Landwirt des Sauerlandes. Von Hause aus ein Naturfreund, bewegte er sich schon immer gern in den Sauerländer Wäldern – zunächst vor allem auf dem Mountainbike. Die elterliche Pension in Apollmicke hat er zur modernen Bikepension aufgebaut. Zum Laufen kam er dann vor

einigen Jahren, mit Biss und Ehrgeiz holte er auch auf diesem Feld das Beste aus sich heraus und feierte bald große Erfolge. So holte er beispielsweise beim Biggensee-Marathon und beim Hollenlauf-Marathon jeweils den Sieg, bei weiteren führenden Cross-Läufen lief er stets auf die vorderen Plätze.

Sein Teampartner Peter Schneider aus Lennebstadt, Jahrgang 1969, hat ebenfalls sein Hobby zum Beruf gemacht: Seit mehr als vier Jahren betreibt er ein Sport- und Outdoorgeschäft. Jede Minute der Freizeit verbringt er aber an der frischen Luft, beim Trailrunning, beim Mountainbiken oder Rennradfahren – und neuerdings auch beim Klettern. Daher locken die Felswege der Alpen ihn auch ganz besonders. Und für den Transalpine-Run trainiert er natürlich motiviert und engagiert.

Diese vier halten Ende August nun die Sauerland-Flagge beim Gore-Tex Transalpine-Run hoch. „Ich bin sicher, dass wir würdige Teilnehmer nach Ruhpolding schicken, die den Lauf bis nach Sexten mit Bravour meistern werden – auch wenn das gewiss kein Zuckerschlecken sein wird“, sagt Patric Gördes vom Sponsor Gore-Tex.

Das gemischte Quartett ist bereits fleißig im Training, seine Fortschritte werden auf der Seite www.trail-team-sauerland.de vorgestellt. Einer der Höhenpunkte vor der Reise in die Alpen ist die Teilnahme am Sauerland-Höhenflug-Trailrun am 8. Juni in Sundern-Hagen.

Hier können Carmen, Anne, Jürgen und Peter im direkten Vergleich mit anderen Läufern testen, wie weit und wie schnell sie ihre Beine schon jetzt tragen.